

Ein Verein für mehr Sonne, Wind und Wasser

Sonnenenergie Zollernalb feiert 30-jähriges Bestehen mit einer informativen Exkursion in den Schwarzwald

BALINGEN (pm) - Am 27. Oktober 1993 wurde der Verein Sonnenenergie Zollernalb in Hechingen gegründet. Vorausgegangen waren zwei gut besuchte Solar-Treff-Veranstaltungen, die Diplom-Ingenieur Ulrich Diertert aus Hechingen leitete.

Das verbindende Thema war die Nutzung der Sonne zur Energiegewinnung. Bei diesen Treffen entstand der Wunsch, einen gemeinnützigen Verein zu gründen. Die acht Gründungsmitglieder vereinte das Ziel, die Energiewende im Zollernalbkreis zu fördern, weitere 14 Interessierte traten am gleichen Tag dem Verein bei.

Seit 30 Jahren dienen Infoveranstaltungen zu den Themen Photovoltaik, Bau von thermischen Kollektoranlagen, umweltfreundliche Heizsysteme, effiziente Nutzung von Energie und Beteiligungen an Messen und Exkursionen diesem Ziel.

Um den Bürgern bei Veranstaltungen die verschiedenen Techniken „begreifbar“ zu machen, wurde ein Anhänger mit einer Photovoltaikanlage, einer thermischen Anlage und einem kleinen Windrad ausgerüstet. Von Anfang an ist mit den Stadtwerken Balingen eine sehr gute Zusammenarbeit möglich, loben die Verantwortlichen des Vereins. Noch bevor es das EEG (Erneuerbares Energiegesetz) gab, wurde der erzeugte Strom von Photovoltaikanlagen in Balingen mit einer erhöhten Einspeisevergütung verrechnet. Auch die gute Abstimmung mit der Energieagentur diente in vielen Veranstaltungen dem gemeinsamen Ziel, die Energiewende zu för-



Die Vereinsmitglieder bei ihrer Exkursion in den Schwarzwald.

FOTO: PRIVAT

dern. Aus Anlass des 30-jährigen Bestehens wurde eine besondere Exkursion durchgeführt. Sie zeigte beispielhafte Projekte von Bürgern, die sich für die Energiewende einsetzen.

Zunächst ging es zu den Elektrizitätswerken Schönau. Dr. Eva Stegen trug in einem kurzweiligen Vortrag die Entstehungsgeschichte der EWS vor.

Besonders eindrucksvoll war der Kampf gegen den Energieversorger Kraftübertragungswerke Rheinfelden AG (KWR), der damals in der gesamten Republik aufmerksam verfolgt wurde und letztlich erfolgreich war. Heute sind die EWS ein bürgereigenes Unternehmen, das sich für eine 100-prozentige Energiewende einsetzt.

Anschließend besuchte der Verein das Bioenergieort St. Peter. Zwei Mitglieder der Bürger-

energiegenossenschaft begrüßten die Gruppe vor der Heizzentrale des 2600 Einwohner zählenden Höhenluftkurorts. Unter der Definition „Bioenergieort“ versteht man, dass die regenerative Stromerzeugung 100 Prozent und die regenerative Wärmeerzeugung 50 Prozent beträgt, sowie ein hohes Maß an Bürgerbeteiligung verwirklicht wird.

Die Stromerzeugung im Heizkraftwerk beträgt 21 Millionen Kilowattstunden pro Jahr und damit dreimal so viel wie die Gemeinde verbraucht. Sieben Millionen Kilowattstunden Strom werden regenerativ mit Wind, Wasserkraft und Photovoltaik erzeugt. Außerdem betreibt die Genossenschaft ein Biomasseheizkraftwerk mit Holzhackschnitzel. Dieses versorgt ein Fernwärmenetz mit 12,5 Kilometern Länge bei einer sehr hohen An-

schlussrate der privaten wie gewerblichen Wärmenutzer.

Am zweiten Exkursionstag ging es nach Freiamt. Der Ort ist bekannt durch eine Bürgermeisterin, die für regenerative Energiegewinnung in ihrem Ort gesorgt hat.

Die Biogasanlage der Familie Reinbold war das erste Ziel. Die Anlage wird hauptsächlich mit Gras und Gülle betrieben und erzeugt Strom und Wärme. Die Wärme wird in das Nahwärmenetz der Gemeinde eingespeist. Unter anderem werden damit die örtliche Schule und das Kurhaus beheizt.

Besonders hervorzuheben ist die Verwertung der Gülle. Alle Landwirte der Umgebung bringen die Gülle zur Vergärung in die Biogasanlage. Ist der Prozess abgeschlossen, holen die Landwirte die Gülle wieder ab und

bringen sie als Dünger auf ihre Felder aus. Die Gülle ist dann völlig geruchlos. Der zweite Höhepunkt des Tages war der Besuch des Windparks. Sechs Windkraftanlagen produzieren im Jahr rund 12,8 Gigawattstunden Strom. Über 350 Anteilseigner sind an den Windkraftanlagen beteiligt, sie sind in einer GmbH & Co. KG organisiert.

Ein Verein zur Förderung der Windenergie in Freiamt betreibt umfangreiche Informations- und Öffentlichkeitsarbeit. Ein Mitglied des Vereins begrüßte die Ausflügler bei den sechs Anlagen auf dem Schillinger Berg. Alle Anlagen liefen und so konnte der Betrieb mit Schattenwurf, die Lautstärke und das Verhalten der vielen Milane erlebt werden.

Bei Rückfahrt ins Hotel ergab sich noch ein Abstecher auf die „Hochburg“ bei Emmendingen, einem Kulturdenkmal des Landes Baden-Württemberg.

Der letzte Tag führte auf den Schauinsland. Eine Wanderung zum höchsten Punkt, dem Schauinsland-Turm, brachte eine kleine Enttäuschung: Der Turm war gesperrt. Doch es stand noch ein Höhepunkt an, nämlich der Besuch des Museums-Bergwerks.

Der Verein besteht nun 30 Jahre, in denen die Entwicklung der erneuerbaren Energien begleitet wurde. Die Fortschritte bei der Erzeugung regenerativer Energie waren teilweise enorm, aber für eine umfassende Energiewende sind sie immer noch zu gering. Wie es besser gehen kann, wenn die Bürger selbst aktiv werden, haben die Tage im Schwarzwald eindrucksvoll gezeigt, so das Fazit der Exkursion.

Fünf Künstler in der Rathausgalerie

BALINGEN (pm) - Kurz nach der Halbzeit der Gartenschau folgt mit der Ausstellung „Skulpturen der Künstler:innen der Gartenschau“ in der Rathausgalerie Balingen ein Wechsel des thematischen künstlerischen Begleitprogramms. Ab dem 4. August stehen bis zum 21. Oktober Werke von Renate Hofer, Basilius Kleinhans, Faxe Müller, Zeljko Rusic und Vitali Safronov im Fokus. Als Gemeinsamkeit sind alle Kunstschaffenden mit weiteren Großskulpturen auf der Gartenschau vertreten.

Die öffentliche Vernissage findet am Donnerstag, 3. August, ab 19.30 Uhr statt. Dabei sind auch alle Kunstschaffenden anwesend. Die Werkeinführung erfolgt durch das Kuratorenteam Heidrun Bucher-Schlichtenberger, Rudolf Greiner und Walter Meinschmidt.

Wie bei allen Ausstellungen in der Rathausgalerie ist auch bei diesem neuen Projekt der Eintritt frei.

Wandern von der Lochen aufs Hörnle

WEILSTETTEN (pm) - Die Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins bietet am Samstag, 5. August, unter der Leitung von Familie Koch eine Familienwanderung auf den Lochenstein und das Hörnle mit gemeinsamem Grillen an. Treffpunkt in Weil-

stetten um 9 Uhr an der Bushaltestelle Trierer Str. (Gasthof Ritter), von wo man gemeinsam mit dem Bus zur Lochenjugenderberge fährt. Anmeldung bei Familie Koch unter der Handynummer 0172-9002445.

Anzeige

Medizin

ANZEIGE

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen

Mal wieder eine schlechte Nacht gehabt?

So starten Sie morgens wieder erholt in den Tag

Der Morgen bricht an und Sie fühlen sich immer noch so müde wie am Vorabend? Damit sind Sie nicht allein: Schlafstörungen haben sich hierzulande zu einer Volkskrankheit entwickelt! Etwa 7 von 10 Deutschen leiden unter Durchschlafproblemen. Seit über 65 Jahren ist Baldriparan – Stark für die Nacht für viele das Mittel der Wahl. Schließlich lindert das pflanzliche Arzneimittel nervös bedingte Schlafstörungen und unterstützt so nicht nur das Einschlafen, sondern auch das Durchschlafen¹ – und das ohne abhängig zu machen.

Mehr als die Hälfte der Deutschen hat aktuell Probleme beim Einschlafen und rund 70 % leiden unter Durchschlafproblemen. Keine gute Nachricht: Betroffene kämpfen mit anhaltender Müdigkeit oder Erschöpfung und sind am Tag gereizt und unkonzentriert. Vielen sieht man es auch an: Die Haut ist fahl, tiefe Augenringe



zeichnen sich ab und viele sehen dadurch vielleicht sogar älter aus als sie sind. Langfristig können Probleme beim Ein- oder beim Durchschlafen unseren Körper sogar schwächen und ihn anfälliger für Krankheiten machen.

Entspannt durch die Nacht, erholt in den Tag

Experten zufolge ist es so, dass Betroffene oft denken, dass sie „nur“ schlecht schlafen können. Im Schlaflabor zeigt sich jedoch meist: Wer

morgens gerädert aufwacht, hat nachts keine erholsame Tiefschlafphase gehabt. Wer also endlich wieder erholsam schlafen möchte, sollte laut Experten auf ein Schlafmittel setzen, das den natürlichen Schlafrhythmus nicht stört, die Tiefschlafphase bewahrt und das Durchschlafen fördert. Um Schlafstörungen wirksam zu behandeln, sollte ein Schlafmittel daher nicht nur beim Einschlafen helfen, sondern vor allem auch das Durchschlafen fördern. Und genau

das leistet Baldriparan – Stark für die Nacht.¹

Bewiesene Wirksamkeit ohne Gewöhnungseffekt

Seit über 65 Jahren empfehlen Experten das pflanzliche Arzneimittel Baldriparan – Stark für die Nacht. Denn die Wirksamkeit des Baldrians ist wissenschaftlich in Studien belegt.² Entscheidend dabei ist die Dosierung. Nur Schlafmittel, die ausreichend Baldrianwurzelextrakt enthalten, können bei Schlafstörungen nachweislich helfen. Baldriparan enthält extra hoch dosierten Baldrianwurzelextrakt. Besonders wichtig dabei: Das Schlafmittel macht trotzdem nicht abhängig, es entsteht kein Gewöhnungseffekt und die Schlafqualität wird auf natürliche Weise verbessert.

Natürlich Durchschlafen, erholt in den Tag starten! Überzeugen auch Sie sich von Baldriparan – Stark für die Nacht.

Baldriparan®

Fördert nicht nur das Ein-, sondern auch das Durchschlafen¹

- ✓ Keine Schläfrigkeit am Folgetag
- ✓ Macht nicht abhängig



Schon getestet?

Fragen Sie in der Apotheke gezielt nach **Baldriparan** Stark für die Nacht (PZN 00499175)

FULMINAN

Für sichtbar schöne und strahlende Haut



Der Wunsch einer jeden Frau: schöne Haut! Doch mit dem Alter erschläft die Haut an den typischen Problemzonen wie Gesicht, Dekolleté, Arme und Oberschenkel. Der Grund: Die körpereigenen Kollagenspeicher leeren sich. Doch Sie können etwas tun! Der beliebte Kollagen-Drink Fulminan (Apotheke) gibt reifer Haut, was sie braucht: Er führt dem Körper bioaktive Kollagen-Peptide zu, die Kollagenspeicher werden wieder aufgefüllt!

Zusätzlich enthält Fulminan ausgewählte Vitamine und Mineralstoffe, die ein strahlendes Hautbild unterstützen können: Vitamin C fördert eine normale Kollagenbildung für eine normale Funktion der Haut. Kupfer, Zink und Biotin tragen u. a. zu einem normalen Bindegewebe bzw. zum Erhalt normaler Haut bei. Vitamin E schützt die Zellen vor oxidativem Stress.

Machen auch Sie den Kollagen-Drink zu Ihrem täglichen Beauty-Ritual und fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Fulminan!

Mit wertvollen Vitaminen und Mineralstoffen

Für Ihre Apotheke: (PZN 13306108)



www.fulminan.de

(Abbildung Betroffenen nachempfunden)

¹bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen • *Dorn, M. (2000). Efficacy and tolerability of Baldrian versus oxazepam in non-organic and non-psychiatric insomniacs: a randomised, double-blind, clinical, comparative study. Research in complementary and natural classical medicine, 7(2), 79–84; Schulz, H., Stolz, C. & Müller, J. (1994). The effect of valerian extract on sleep polygraphy in poor sleepers: a pilot study. Pharmacopsychiatry, 27(4), 147–151. • *OTC Arzneimittel, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 12/2022 • Abbildung Betroffenen nachempfunden
BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Saccharose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSP GmbH, 62186 Gräfilng